

**Eine Exegese über die täglichen Bittgebete im  
heiligen Monat Ramadan**  
**Tag Nummer 28**



**- von Allamah Abdul-Karim al-Ha'eri -**



Quelle: An Exegesis on The Daily Supplications of The Holy Month of Ramadan, S. 142-147.

Verlag: 2nd Chance Books, San Jose/USA

ISBN: 979-8798553341

Englischer Übersetzer: Abdul-Zahraa Abdul-Hussain

Deutscher Übersetzer: Abu Hadi Sa'id Haydar

Veröffentlichung: 28. des Monats Ramadan 1444 - 19.04.2023

Deutsche Übersetzung des Bittgebets: Sheikh Ruhullah Günes

Deutsche Übersetzung der Koranverse: Khoury

[www.Shiat-Ali.de](http://www.Shiat-Ali.de)

[info@shiat-ali.de](mailto:info@shiat-ali.de)

[https://www.instagram.com/shiat\\_ali.de/](https://www.instagram.com/shiat_ali.de/)

اللَّهُمَّ وَفِّرْ حَظِّي فِيهِ مِنَ التَّوَائِلِ، وَآكْرِمْنِي فِيهِ بِإِحْضَارِ  
الْمَسَائِلِ، وَقَرِّبْ فِيهِ وَسِيلَتِي إِلَيْكَ مِنْ بَيْنِ الْوَسَائِلِ، يَا مَنْ لَا  
يَشْغَلُهُ إِحْصَاءُ الْمُلْحِنِ

**„O Allah, gewähre mir an diesem Tag einen Anteil an den Nawafil-Gebeten. Lehre mich dadurch, meine religiösen Angelegenheiten zu kennen. Nähere mich zu Dir mit den Mitteln, die Dir am nächsten sind. O Er, den die Anflehungen der Anfleher von nichts abhalten.“**

In diesem Bittgebet wird mit der Bitte um einen Anteil an den Nawafil auf die Vielzahl der empfohlenen Gebete hingewiesen, die wir in unserem Korpus erwähnt haben. Während des Heiligen Monats Ramadan beträgt die Anzahl der empfohlenen Gebete in der Regel insgesamt 1000 *rakat*<sup>1</sup>. Was die täglichen empfohlenen Gebete betrifft, so sind es insgesamt 34 *rakat*. Wenn wir das zu den 17 *rakat* der Pflichtgebete addieren, ergibt das eine Gesamtzahl von 51 täglichen *rakat*. Es wird dringend empfohlen, täglich zu beten. Die Aufteilung der empfohlenen Gebete ist wie folgt:

8 vor dem Duhr (Mittagsgebet)

8 vor dem `Asr (Nachmittagsgebet)

4 nach dem Maghrib (kurz nach dem Sonnenuntergang)

2 nach Isha (Nachtzeit) im Sitzen, wird als ein Gebet gezählt

2 vor Fajr (Morgengrauen)

11 für Salat ul Layl (Nachtgebet)

34+17=51

Wahrlich, das Gebet an sich wird von Allah – Er ist gepriesen und erhaben - geliebt. Es ist sicherlich eine Handlung, die Ihn erfreut. Es gibt eine Vielzahl von Gebeten, die empfohlen werden, um bestimmte Bedürfnisse zu erfüllen. Das Beseitigen von Hunger, das Stillen von Durst, das Beseitigen von Angst, das Beseitigen von Albträumen, das Erfüllen von Bedürfnissen, das Erhalten von Lebensunterhalt und das Schaffen von Nachkommen sind alles Beispiele für bestimmte Bedürfnisse. Im wahrsten Sinne des Wortes gibt es für alles, was ihr euch vorstellen könnt,

---

<sup>1</sup> Anm. d. dt. Übers.: Gebetseinheiten.

höchstwahrscheinlich ein Gebet. Es kann in den Büchern der Gebete, Bittgebete und *ziyarat*<sup>2</sup> erwähnt worden sein. In der Tat wird das Gebet im Qur'an und in unseren Überlieferungen stark hervorgehoben. Es wurde vom Propheten – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - überliefert, dass er sagte **„Das Gebet ist die beste Handlung. (...)“**<sup>3</sup>

Und der Qur'an besagt: **„Und sucht Hilfe in der Geduld und im Gebet.“**<sup>4</sup>

Es ist sehr wichtig, das Gebet als Mittel zur Erfüllung von Bedürfnissen oder zur Bewältigung bestimmter Schwierigkeiten einzusetzen. Das Gebet ist uns beigebracht worden, damit wir eine engere Beziehung zu Allah – Er ist gepriesen und erhaben - suchen können. Das Gebet als Mittel zur Bewältigung des Alltags und anderer Schwierigkeiten zu nutzen, ist von großem Nutzen.

Es wurde erwähnt, dass unsere zahlreichen und rechtschaffenen Gelehrten immer dann, wenn sie mit einer schwierigen Frage konfrontiert wurden, die sie nicht beantworten konnten, sich beeilten, ihre rituelle Waschung zu verrichten und zu beten. In diesem Zusammenhang erhielten sie eine göttliche Eingebung, die ihnen half, das vernünftigste religiöse Urteil zu fällen und die Fragen zu beantworten, die ihnen gestellt wurden.

Wenn wir das als Beispiel nehmen, sollten wir jedes Mal als Erstes beten, wenn wir mit einem unerwarteten Hindernis in unserem Leben konfrontiert werden oder uns einem großen Meilenstein im Leben nähern. Dabei können wir entweder um Hilfe bei der Bewältigung dieser Schwierigkeit bitten oder Allah – Er ist gepriesen und erhaben - dafür danken, dass er uns geholfen hat, diesen Meilenstein zu erreichen. Dies ist eine der besten Methoden, um Allah näher zu kommen. Eine der besten Zeiten, um das Gebet zu verrichten, ist die Nachtzeit. Von Imam Ali – Friede auf ihm - wurde überliefert, dass er sagte:

**„Die Ehre des Gläubigen besteht in seinem Aufrichten im Gebet in der Nacht.“**<sup>5</sup>

Wahrlich, das Beten von Salat al-Layl hat viele Belohnungen und Vorzüge. Dies sollte keine Überraschung sein. Allein das Aufstehen und die Widmung der Nacht für die Anbetung Allahs – Er ist gepriesen und erhaben - zu einer Zeit, in der die meisten Geschöpfe im Tiefschlaf sind, bringt sicherlich den Segen Allahs. Eine der zahlreichen Belohnungen, die in einer Überlieferung von Imam al-Sadiq – Friede auf ihm - erwähnt werden, ist:

---

<sup>2</sup> **Anm. d. dt. Übers.:** Ähnlich wie ein Bittgebet, jedoch enthalten diese eher Grüße und Segenswünsche an den Propheten und seiner Nachkommenschaft.

<sup>3</sup> Jami' Ahadith al-Shi'a, von Sayyid Burujirdi (ra), Bd. 4, S. 6.

<sup>4</sup> Qur'an: 2:45.

<sup>5</sup> Mizan al-Hikma, von Sheikh Reyshahri (ra), Bd. 2, S. 1433.

**„Salatul Layl erhellt das Gesicht, bringt einen angenehmen Duft mit sich und zieht Lebensunterhalt an.“<sup>6</sup>**

Gewiss ist dies nicht nur auf das Salat al-Layl beschränkt, sondern gilt für alle empfohlenen Gebete. Jedes empfohlene Gebet hat seine eigene spezifische Tugend, die nur demjenigen zuteilwird, der es betet. Da sich die täglichen Pflichtgebete in unserem Leben so sehr etabliert haben, kommt es leider immer wieder vor, dass man sie übereilt verrichtet, vergisst, bestimmte Sätze zu rezitieren, oder einen bestimmten Schritt vergisst. Das ist bedauerlich, doch die empfohlenen Gebete vervollständigen diese Gebete. Allahs Barmherzigkeit ist so weitreichend, dass die empfohlenen Gebete eine Unvollkommenheit im Pflichtgebet ausgleichen können.

Außerdem sind die Vorschriften für die empfohlenen Gebete viel flexibler als die für die Pflichtgebete. Es ist für jeden ratsam, sich über die Regeln der empfohlenen Gebete zu informieren und von ihren Belohnungen und Segnungen zu profitieren. Der Monat Ramadan ist in der Tat die beste Gelegenheit, diese empfohlenen Gebete zu verrichten. Versucht, die Entschlossenheit aufzubringen, die empfohlenen Gebete zu verrichten, selbst wenn es nur eines davon ist. Zusätzliche Gebetshandlungen sind immer eine gute Sache! Auch wenn es nur noch ein paar Tage sind, ist es nie zu spät, damit anzufangen. Ihr könnt immer noch die zahlreichen Segnungen des Monats erlangen, solange ihr noch im Monat seid.

In den folgenden Aussagen fleht ihr Allah – Er ist gepriesen und erhaben - an, die Fähigkeit zu haben, sich an die Regeln zu erinnern. In jeder Situation, in der wir uns befinden, können wir immer Entscheidungen treffen, die entweder *haram* (Verbotenes) oder *halal* (Erlaubtes) zur Folge haben. Deshalb muss man sein religiöses Wissen kennen. Man sollte es im Hinterkopf haben und es effizient abrufen können, um zu entscheiden, was die nächste beste Handlung ist. Mit anderen Worten: Bei jeder Handlung, die ihr unternehmen wollt, sollte euch das Wissen, das ihr habt, entweder ermutigen, sie zu tun, oder euch davon abhalten, sie zu tun. Es reicht nicht aus, nur das Wissen zu haben; es muss auch praktisch sein. Euer Wissen wird nutzlos, wenn ihr es habt, aber nicht danach handelt. Es wurde von Imam Ali – Friede auf ihm - überliefert: **„Ein Gelehrter wurde durch seine Unwissenheit getötet, da sein Wissen ihm keinen Nutzen brachte!“<sup>7</sup>**

Wie die Überlieferung zeigt, hat das Wissen dieses Gelehrten ihm nicht den geringsten Nutzen gebracht. Obwohl er wissend war, tötete ihn seine Unwissenheit, da er dieses Wissen nicht effektiv zu seinem Vorteil nutzte. Im Gegenteil, es wurde eher zu einer Belastung für ihn, da er wissentlich Handlungen beging, die religiös gesehen unzulässig sind! Der Besitz dieses Wissens sollte sich auf unser Verhalten

---

<sup>6</sup> Tahdhib al-Ahkam, von Sheikh Tusi (ra), Bd. 2, S. 120.

<sup>7</sup> Mizan al-Hikma, von Sheikh Reyshahri (ra), Bd. 2, S. 2094.

auswirken, es sollte Auswirkungen auf unser tägliches Handeln haben. Wenn nicht, sind die Ergebnisse bedeutungslos.

Mit der darauffolgenden Aussage bitten wir Allah – Er ist gepriesen und erhaben –, uns Mittel zu gewähren, die uns näher zu Ihm bringen. Wie bereits erwähnt, ist das Gebet eines der besten Mittel, um den Weg zu einer engeren Beziehung zu Allah einzuschlagen. Da wir uns im Monat Ramadan befinden, ist es auch ein guter Weg, den Qur‘an zu lesen und ihn nicht zu vernachlässigen. Sicherlich ist eines der größten Mittel zu Allah Muhammad – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - und die Nachkommenschaft von Muhammad – Friede auf ihnen. In einer Überlieferung fragte Ibn Abbas den Propheten nach der Bedeutung des Verses:

**„Da nahm Adam von seinem Herrn Worte (der Umkehr) entgegen, so wandte Er sich ihm gnädig zu.“<sup>8</sup>**

**Der Prophet – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - sagte: „Adam bat Allah durch Muhammad, Ali, Fatima, Hassan und Hussein, und Allah vergab ihm.“<sup>9</sup>**

Dies gilt nicht nur für den Propheten Adam - Friede auf ihm. Wenn ihr die Geschichten der Propheten - Friede auf ihnen - lest und wie ihre Missionen aussahen, werdet ihr sehen, dass sie immer Allah – Er ist gepriesen und erhaben - anriefen, indem sie die Namen der reinen Ahlul-Kisa – Friede auf ihnen - benutzten, wann immer sie auf Schwierigkeiten, Prüfungen und Drangsal trafen. Alle Propheten wussten von der Ankunft des größten Propheten und seiner Familie. Sie pflegten ihre Gemeinschaften stets über ihre unvermeidliche Ankunft zu informieren. Wie in den vergangenen Tagen erwähnt, ist der Dienst am heiligen Haushalt das beste Mittel, um eine engere Beziehung zu Allah zu bekommen. Er wird euch definitiv eine große Anzahl von Segnungen beschern, die wahrlich unbeschreiblich sind. In einem sehr berühmten irakischen Gedicht von Mahdi al-Karbala‘i sagte er eloquent: **„Wir haben keine anderen Mittel als Hussein.“**

Dies wird vom Propheten – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - im *Hadith al-Thaqalayn*<sup>10</sup> unterstrichen. Widerspricht jemand der Tatsache, dass der Qur‘an eines der besten Mittel zu Allah – Er ist gepriesen und erhaben - ist? Wenn man die Suren liest und sie nicht vernachlässigt, wird jeder zustimmen, dass dies ein ausgezeichnetes

---

<sup>8</sup> Qur‘an: 2:37.

<sup>9</sup> Ma‘ani al-Akhbar, von Sheikh al-Sadooq (ra), S. 125.

<sup>10</sup> **Anm. d. dt. Übers.:** Siehe bspw.:

Der Gesandte Allahs – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - sagte: **„Ich hinterlasse euch zwei gewichtige Dinge, das Buch Allahs und meine Nachkommenschaft, meine Ahlul Bayt, sie sind die Nachfolger nach mir und werden sich nie voneinander trennen bis sie mich am Hawd (Teich von Kawthar) erreichen.“**

Mittel zu Allah ist. Ebenso wichtig sind die Ahlul Bayt – Friede auf ihnen - bei der Suche nach diesem Weg zu Allah.

In der Tat liebt Allah – Er ist gepriesen und erhaben - diejenigen, die ihn mit Beharrlichkeit anflehen. In einer schönen Überlieferung von Imam al-Sadiq – Friede auf ihm - sagt er: **„Bittet Allah um etwas, das ihr braucht, und seid beharrlich in eurer Bitte. Denn Allah liebt diejenigen Seiner gläubigen Diener, die beharrlich sind, wenn sie Ihn anflehen.“**<sup>11</sup>

Wir bitten Allah, unseren Erfolg beim Beten der empfohlenen Gebete und unser praktisches Wissen zu vergrößern. Wir bemühen uns um jedes Mittel, um Ihm näher zu sein.

---

<sup>11</sup> Wasa'il al-Shi'a, von Sheikh Hurr al-Amili (ra), Bd. 7, S. 60.